Pfarrbrief

der Seelsorge-Gemeinschaft

Maria Hilf und St. Martin, Brebach-Fechingen
St. Katharina, Bübingen
Heilig Kreuz, Güdingen

Oktober - November 2003

Inhalt

Geleitwort.....2
Aktuelles aus dem Gemeindeleben.....3
Neubeginn mit Diakon
Maria sucht offene Türen
Buchausstellung in Bübingen
Hubertus-Messe in Bübingen
Seniorengottesdienst mit Krankensalbung
Termine
Allgemeine Termine
Jahresrückblick 2003
Angebote für Kinder und Familien.....5
Kindergarten Brebach
Kindergarten Bübingen
Kindergarten Güdingen
Martinszug
Eine Welt.....7
Aktionskreis Eine-Welt gegründet
Hilfe zur Selbsthilfe
Thema.....8
Ökum. Sozialstation
Café Klatsch“
Sonntag der Weltmission,
Bolivien-Kleidersammlung
Steyler Missionare
Human Bombing
Informationen.....10

Geleitwort

Liebe Schwestern und Brüder!

Ein ganz wichtiges Ereignis für unsere Seelsorgegemeinschaft findet im November statt: die Pfarrgemeinderatswahl!!!

Die Titelseite des Pfarrbriefes weist ja schon ausdrücklich darauf hin. Der Pfarrgemeinderat ist die Vertretung der Gemeindemitglieder innerhalb der verschiedenen Organe einer Kirchengemeinde. Er steht dem Pfarrer und seinen Mitarbeitern in allen Fragen der pastoralen Planung und der Liturgie zur Seite. Alle wichtigen Themen der Gemeindelebens werden von ihm beraten und auch neue Dinge initiiert. Dabei soll der Pfarrgemeinderat das Sprachrohr der vielfältigen Anliegen der Gemeindemitgleider sein. Auf der anderen Seite soll der Pfarrgemeinderat aber auch in die Gemeinde hineinwirken, um die Themen und Anliegen der Kirche zu vertreten. Der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates repräsentiert zusammen mit dem Pfarrer die Pfarrgemeinde nach außen gegenüber den kirchlichen wie gesellschaftlichen Einrichtungen.

Ich bin sehr dankbar, dass sich wieder so viele Männer und Frauen aus unserer Seelsorgegemeinschaft für die Wahl zum Pfarrgemeinderat zur Verfügung gestellt haben und damit ein klares Zeichen der Mitverantwortung für das Leben unserer Gemeinden setzen.

Um deutlich zu machen, dass unser Weg in die Zukunft nur gemeinsam gehen kann, haben die jetzigen Pfarrgemeinderäte bereits einen neue Arbeitsweise für die kommende Legislaturperiode beschlossen. Die Sitzungen finden in Zukunft stets gemeinsam statt, sie unterteilen sich in drei Teile- einen gemeinsamen Informationsteil über die zu behandelnden Themen - einen Beratungsteil, in dem die Räte der einzelnen Gemeinde ihre eigenen Anliegen besprechen und beschließen können und einen dritten kurzen Teil zur gegenseitigen Abstimmung der Beschlüsse. Beendet wird die Sitzung dann mit einem gemeinsamen Nachtgebet.

Ich denke, in dieser neuen Arbeitsweise liegt eine sehr gute Chance , das Leben unserer Gemeinden zukunftsfähig zu gestalten und den gemeinsamen Weg zu intensivieren.

Liebe Schwestern und Brüder, es liegt jetzt an Ihnen, die Pfarrgemeinderäte zu beauftragen, ihren Dienst aufzunehmen. Deshalb darf ich Sie alle ganz ganz herzlich einladen, sich an der Wahl zum Pfarrgemeinderat zu beteiligen. Um Ihnen dies leichter zu ermöglichen, bieten wir bereits eine Woche vor dem Wahltermin und an Allerheiligen die Gelegenheit, vor und nach den Gottesdiensten durch Breifwahl Ihre Stimme abzugeben. So haben wir die Hoffnung, dass die Wahlbeteiligung der Bedeutung des Gremiums entspricht.

Herzliche Grüße Ihnen allen
Ihr Pastor
Matthias Holzapfel

Aktuelles aus dem Gemeindeleben

Neubeginn mit Diakon Bernhard Petry

Liebe Mitglieder unserer Seelsorgegemeinschaft, ich möchte mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Bernhard Petry. Ich wohne in Saarbrücken-Malstatt, in der Nahestr. 3. Geboren wurde ich am 28. 1. 1954 in Lebach-Gresaubach. Ich bin verheiratet und habe 3 Kinder. Von Beruf bin ich examinierter Altenpfleger mit Zusatzausbildung zum Heimleiter.

Bis zum 30. 9. 03 war ich 13 Jahre als Leiter des Alten- und Pflegeheimes St. Josefshaus in Blieskastel verantwortlich.

Am 19. 5. 1995 wurde ich zum Ständigen Diakon mit Zivilberuf geweiht. Als Ständiger Diakon mit Zivilberuf war ich bisher in der Seelsorgeeinheit St. Paulus/St. Antonius, Saarbrücken tätig.

Ab 1. 10. 03 werde ich vorerst 2 Jahre als Praktikant in der Seelsorgegemeinschaft Brebach-Fechingen, Güdingen, Bübingen sein.

Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und guten Begegnungen. Wir sollen nicht ängstlich fragen, was sein wird - sondern gespannt sein, was Gott noch alles mit uns - mit mir - vorhat.

In diesem Sinne wünsche ich uns eine gemeinsame gute Zeit.

Bernhard Petry, Diakon

Maria sucht offene Türen

In seiner Gegenwart geht die Arbeit leichter von der Hand.□; __Die Enkelkinder freuen sich immer, wenn es kommt.□ - zwei Erfahrungen im Umgang mit unseren Pilgerheiligtümern, geäußert beim Pilgerbildtreffen am 11. 9. 2003 in Fechingen. Eine andere Teilnehmerin berichtete, dass sich nach langem intensivem Beten drei schlimme Ereignisse zum Guten gewendet haben. Wer viel vertaut, bekommt viel.

Schwester Sandra war freudig überrascht über die Anwesenheit von 15 Frauen bei diesem rein Fechinger Teffen. Nach einer Bildmeditation über Maria bedankte sie sich für die Bereitschaft, an dieser besonderen Art derFamilienpastoral mitzuwirken sowohl bei den aktiven Mitgliedern, als auch bei den inzwischen ausgeschiedenen.

Wir freuen uns über ein Mitglied, das wieder mitmacht sowie über zwei Neuanmledungen.

Maria wird nunmehr jeden Monat in vierzehn Familien hier in Fechingen eine offene Tür finden. Sie bringt Jesus, damit Gottes Segen bei uns wirksam werden kann, dass uns in der Hektik und im Trubel des Alltagslebens Gott nicht total fremd wird.

Maria Jantzen

Buchausstellung in Bübingen

Am Sonntag, dem 9. November 2003, ist es wieder soweit. Wir laden alle Freunde guter Bücher zu unserer zweitägigen Buchausstellung im Pfarrsaal von St. Katharina ein. Hier können Sie sich vom Borromäusverein empfohlene Bücher, Kassetten und Spiele anschauen und bestellen. Neben Kaffee und Kuchen werden wir auch wieder ein Kinderprogramm anbieten. Es läuft dieses Mal unter dem Motto „Die kleine Hexe“.

Auf Ihren Besuch freut sich das Büchereiteam von St. Katharina.

Hubertus-Messe in Bübingen

Am 16. November 2003 feiern wir in Bübingen, wie in den vergangenen Jahren, eine Hubertus-Messe, die vom Jagdbläserensemble mitgestaltet wird. In diesem Gottesdienst wird auch die evangelische Schwesterngemeinde unser Gast sein.

Anschließend ist die Gedenkfeier auf dem Friedhof anlässlich des Volkstrauertages.

Seniorengottesdienst mit Krankensalbung

in Brebach, Maria Hilf

Am Donnerstag, dem 23. Oktober, laden wir herzlich zum Seniorennachmittag nach Brebach ein. Wir beginnen um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Maria Hilf. Wie in den vergangenen Jahren wird in diesem Gottesdienst das Sakrament der Krankensalbung gespendet. Nach dem Gottesdienst geht es im Pfarrheim mit Kaffee, Kuchen und Unterhaltung weiter. Senioren aus allen Gemeinden der Seelsorge-Gemeinschaft sind herzlich eingeladen.

Matthias Holzapfel

Buss- und Bettag

Am 19. November 2003 begehen unsere evang. Mitchristen den Buß- und Bettag. Seit dieser Tag kein gesetzlicher Feiertag mehr ist, hat er im Bewusstsein vieler Menschen an Bedeutung verloren. Als kirchlicher Feiertag bleibt er aber nach wie vor von großer Bedeutung.

Seit vielen Jahren ist es in unserer Seelsorgegemeinschaft guter Brauch, den Buß- und Bettag ökumenisch zu begehen. So sind wir katholischen Christen auch in diesem Jahr herzlich eingeladen, den gemeinsamen Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinden Brebach-Fechingen-Bliesransbach, Güdingen und Bübingen-Kleinblittersdorf mitzufeiern.

Der Gottesdienst beginnt um 18.00 Uhr im evang. Gemeindezentrum Brebach.

Termine

der kfd

Brebach-Fechingen

6. 10. 17.00 Erntedankvesper mit anschl. Zusammensein bei Flammkuchen und neuem Wein im Pfarrheim Brebach
13.10. 14.00 Brotbacken in Auersmacher
20.10. 18.30 Rosenkranzandacht in Brebach
21.10. 18.00 Rosenkranzandacht in Fechingen
03.11. 18.00 Mitarbeiterinnentreffen in Fechingen
09.11 Patronatsfest in Fechingen
20.11. 15.00 Elisabethenkaffee im Pfarrheim Brebach

Bübingen

16.10. 15.00 Erntedankfeier
05.11. 16.00 Besinnungsnachmittag der Frauen des Dekanates in Bübingen

Güdingen

15.10. 14.30 Wanderung am Sonnenberg ab Kirche
05.11. 16.00 Besinnungsnachmittag in Bübingen, anschl. Gottesdienst
18.11. 15.00 Elisabethenkaffee Pfarrheim Güd.

Allgemeine Termine

Oktober

13.10. 19.30 Ökum. Bibelgesprächskreis Güdingen, evang. Gemeindezentrum
23.10. 14.30 Seniorengottesd. m. Krankensalbung
27.10. 17.30 Bußgottesdienst f. die Seelsorgegemeinschaft in Güdingen

November

01.11. 15.00 Gräbersegnung auf dem Friedhof Beschberg, Auf der Adt und Güdingen neu. Güdingen alt und Bübingen jeweils nach dem Gottesdienst
02.11. Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Jahres 2003: 9.30 in Bübingen, 11.00 in Güdingen, 18.00 in Brebach für Brebach u. Fechingen
05.11. 15.00 Seniorenclub Güdingen
08./09.11. Pfarrgemeinderatswahlen
09.11. Patrozinium Fechingen
09.11. Martinszug in Güdingen
10.11. Martinszug Kindergarten Brebach
11.11. Martinszug Fechingen
15.11. Bolivien-Kleidersammlung

15. u. 22.11.		Bußkurs f. d. Kommunionkinder 2003
16. 11.	9.30	Hubertus-Gottesd. anschl. Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof
	18.00	Johanneskirche Saarbrücken ökum. Gottesdienst „Segen für Saarbrücken“
19.11.		Buß- und Bettag - ökum. Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum
20.11.		Pastoralrat in Güdingen
23.11.		Patrozinium Bübingen

Jahresrückblick 2003

Zum ersten Advent erscheint der nächste Pfarrbrief, der traditionsgemäß die Jahresrückblicke der kirchlichen Vereine, Gremien und Institutionen enthält. Deshalb dürfen wir alle Verantwortlichen der einzelnen Gruppierungen und Gruppen bitten, bis zum 13. November 2003 die entsprechenden Artikel im Pfarrbüro abzugeben.

Angebote für Kinder und Familien

Kindergarten Brebach

Sommerfest-Rückblick

Auch dieses Jahr konnten wir zum Sommerfest im Kindergarten wieder viele Besucher begrüßen. Bei Schwenkbraten, Würsten, Kaffee und Kuchen sowie türkischen Spezialitäten ließen es sich Jung und Alt gut schmecken.

Die Kinder konnten bei Zottelwand und Schatzsuche viele Gewinne ergattern. Außerdem gab es wieder eine Tombola mit zahlreichen attraktiven Preisen.

Da das Wetter mitspielte, konnte man bei herrlichem Sonnenschein alles im Freien genießen.

Das Kindergartenfest war somit auch in diesem Jahr wieder ein toller Erfolg, nicht zuletzt auch durch die Mithilfe vieler fleißiger Hände. Vielen Dank!!!

Kindergarten Bübingen

Die Renovierungs- und Umbauarbeiten in unserem Kindergarten (neuer Bodenbelag und Anstrich des Turnzimmers, neue Leuchtkörper und Anstrich im Flur, Vergrößerung der Küche mit Frühstücksecke für die Kinder) sind weitgehend abgeschlossen.

Außerdem erhielt der Kindergarten eine neue Küche mit integrierter Kinderküche, in der die Kinder kochen und backen können.

Viele konnten sich nach dem Erntedankgottesdienst die renovierten Räumlichkeiten und die neue Küche anschauen.

Wir bedanken uns bei den Vorschulausschüssen der vergangenen Kindergartenjahre und dem Förderverein des Kindergartens. Bei allen Eltern, die immer wieder zu den unterschiedlichsten Anlässen Kuchen gebacken, Salate zubereitet und bei den Veranstaltungen des Kindergartens mitgeholfen haben. Dank auch dem Verwaltungsrat, insbesondere Herrn Tussing und Pfr. Holzapfel. Danke alle, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben.

Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens

Kindergarten Güdingen

Am Donnerstag, dem 25. Sept. 2003, gab es bei uns im Kindergarten Güdingen einen guten Grund zum Feiern: Frau Johanna Feit arbeitet bereits seit genau 25 Jahren in unserer Einrichtung. Zu diesem Dienstjubiläum hatten die Mitarbeiterinnen einen Überraschungsgottesdienst mit dem Thema “Sonne“ vorbereitet. Die Kindergartenkinder haben für Frau Feit zwei Sonnenlieder gelernt, einen „Sonnentanz“ eingeübt, einen Mitmachtanz gezeigt und dann am Ende sogar noch ganz viele Sonnenstrahlen an eine große Sonne gemalt. Die Sonne sollte ein Symbol für die Wärme und Geborgenheit sein, mit der Frau Feit seit 25 Jahren die Kinder unseres Kindergartens begleitet. Nach der Feier in der Kirche waren alle Gratulanten noch zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Zu den Gratulanten gehörten u. a. Pastor

Holzapfel, Frau Bur und Frau Schmitt aus dem Verwaltungsrat, Frau Richter aus dem Kindergarten Bübingen sowie Eltern und „ehemalige“ Eltern aus der Gemeinde.

Viele haben schon „danke“ gesagt, und wir wollen es jetzt auf diese Art und Weise noch einmal sagen.

Wir danken Frau Feit für ihr Engagement in unserem Kindergarten, wünschen ihr weiterhin viel Spaß bei ihrer Arbeit und noch viele schöne Stunden bei und mit den Kindern.

Heike Schmitt

Martinszug

In Brebach

Unser Martinsumzug findet in diesem Jahr am Dienstag, dem 11. 11. 2003, statt. Wir beginnen um 17.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche. Anschließend ziehen wir mit unseren Laternen durch die Straßen bis zum Martinsfeuer hinter dem Kindergarten.

In Güdingen

Der diesjährige Martinsumzug in Güdingen findet am Sonntag, dem 9. Nov. 2003, beginnend mit einer Eucharistiefeier um 17.30 Uhr statt. Im Anschluss an die Messfeier geht der Martinszug durch den Ort Güdingen bis hin zum alten Kirmesplatz (Friedrich-Ebert-Str.). Wie in den letzten Jahren begleitet uns die Feuerwehr und zündet ein Martinsfeuer an. Ebenso findet wieder eine Martins-Verlosung mit vielen Preisen statt. Lose und Bons für Martinsbrezeln werden in der Kirche nach Gottesdienstende am 26. 10., 1. 11. und 2. 11. verkauft und im kath. Kindergarten am Montag, dem 3. 11., in der Zeit von 12.15 bis 13.15 Uhr. Brezelbons können auch in der Metzgerei Köhler bis zum 6. 11. erworben werden. Ebenso werden Lose bei Obst- und Gemüseladen Schwedler und Schreinerei Jantzen angeboten.

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen, die für das Gelingen des Umzuges zuständig sind.

Susanne Jantzen

In Fechingen

Die Martinsfeier in Fechingen beginnt am Dienstag, dem 11. 11. 2003, um 18.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche mit einer Andacht. Anschließend wird der Umzug mit Laternen zum Martinsfeuer an die Grundschule Hasenberg geführt. Brezel-Bons bekommt man in den Fechinger Kindergärten und in der Grundschule Hasenberg.

Es wird gebeten, wegen möglicher Gefahren keine Fackeln, die mit offener Flamme brennen, mitzubringen.

Ausrichter der Feier ist der Turnverein Fechingen.

Kindergärten-Spendenkonten

Brebach:

Kirchstr. 4, Tel.: 06 81 - 87 25 89

Kto. 4 770 293·Sparkasse Saarbrücken·BLZ 590 501 01

Bübingen:

Gartenstr. 28, Tel.: 06 805 - 89 76

Kto. 3 740 130 20·Volksbank Dudweiler BLZ·590 920 00

Fechingen:

Provinzialstr. 69, Tel.: 06 893 - 28 36

Kto. 44 697 324·Sparkasse Saarbrücken·BLZ 590 501 01

Güdingen:

Saargemünder Str. 159a, Tel.:06 81 - 87 34 20

Kto. 3 739 430 207·Volksbank Dudweiler·BLZ 590 920 00

Eine Welt

Aktionskreis Eine-Welt gegründet

Am 29. Sept. 2003 haben sich auf Einladung von Pfr. Holzapfel einige Mitglieder unserer Gemeinden zu einem ersten Treffen zum Thema „Eine Welt“ getroffen.

Anliegen dieses Treffens war zum Einen eine Sondierung nach bereits bestehendem Engagement aus unserer Gemeinde für die Thematik „Eine Welt“; zum Anderen der Frage nachzugehen, was wir zukünftig zu diesem Themenkreis in unserer Gemeinde initiieren könnten.

Nach einem guten Gespräch hat sich die Runde zu einem „Aktionskreis Eine-Welt“ konstituiert, mit dem Ziel, die Solidaritätsarbeit unserer Gemeinde zu stärken sowohl im Blick auf das, was schon geschieht, als auch auf zukünftige neue Projekte. Dazu sollen die Projekte, die bereits aus unseren Gemeinden unterstützt werden, in der Öffentlichkeit mehr und intensiver bekannt gemacht werden, als auch die Sensibilität in unserer Gemeinde für ein solidarisches Handeln in der Einen Welt gestärkt werden. Als konkrete Verabredung ist bereits vorgesehen, den Verkauf von Trans-fair-Kaffee, der früher in Brebach von den Messdienern getragen wurde, wieder aufzunehmen und auch in Güdingen und Bübingen zu etablieren.

Zu einem zweiten Treffen hat sich der Kreis für den 28. 10., um 20.00 Uhr, im Pfarrhaus Brebach verabredet. Weitere Interessenten sind herzlich willkommen.

Zur Zeit werden aus unserer Seelsorgegemeinschaft folgende Projekte unterstützt: durch den Strickkreis Güdingen Hilfsprojekte in Mali, Kongo und Kolumbien, durch die Kindergärten in Bübingen und Güdingen Kindertagesstätten für schwarze Flüchtlingskinder in Bogota, durch die Frauenmesse in Brebach die Arbeit mit Flüchtlingsfrauen in der Diözese Quibdo in Kolumbien und durch einzelne Aktionen innerhalb der Seelsorgegemeinschaft die Arbeit der Commission Justicia y Paz in dieser Diözese.

Der „Aktionskreis Eine Welt“ möchte in Zukunft bemüht sein, Sie über die Projekte zu informieren und zu den Projektpartnern in den jeweiligen Ländern Kontakte zu halten bzw. aufzubauen. Ein solcher Kontakt ist durch den Aufenthalt von Pater Luis Carlos aus Kolumbien in diesem Sommer entstanden.

Für das nächste Jahr hat Bischof Leon Fidel Cadavid aus Quibdo ebenfalls seinen Besuch bei uns angekündigt.

Es ist sicherlich ein guter Ansatz für unsere Seelsorgegemeinschaft, zukünftig verstärkt auch den Blick auf unsere Schwestern und Brüder in den Ländern der sogenannten „Dritten Welt“ zu lenken, um erfahrbar zu machen, dass wir doch alle in der Einen Welt füreinander Verantwortung tragen. So können wir auch manch gute Anregung aus den Lebensweisen unserer dortigen Projektpartner erhalten.

Für Anregungen und Anliegen auch anderer Projekte ist der „Eine-Welt-Kreis“ offen und dankbar.

Hilfe zur Selbsthilfe

Demokratische Republik Kongo

Die Lage in der Dem. Rep. Kongo spitzt sich zu . Seit 1989 herrschen bürgerkriegsähnliche Unruhen im Lande. Trotz neuer Friedensvereinbarungen gibt es ständig Überfälle militanter, plündernder und mordender Rebellen. Jungen werden nach Ermordung der Eltern zum Kriegsdienst gezwungen, junge Mädchen vergewaltigt.....

Die Regierung in der 1900 km entfernten Hauptstadt Kinshasa sieht tatenlos zu. Drei Millionen Tote sind bereits seit Beginn der Unruhen zu beklagen und das Leid nimmt kein Ende. Die Bevölkerung lebt in immerwährender Angst.Mehr als zwei Millionen Kongolesen befinden sich zur Zeit aus Angst

um ihr Leben auf der Flucht aus ihren Heimatgebieten; sie haben alles verloren.

Viele von Ihnen sind nach Aru und in die nähere Umgebung gekommen, dem einzigen von 5 Bezirken das Ituru, in dem noch Ruhe herrscht, denn auch hier gärt es nach Ermordung des Gouverneurs Joseph Eneko, dem einzigen, der zwischen Lendu und Hema vermitteln konnte. Diesen Menschen gilt zur Zeit in der Hauptsache die Hilfe des CIC, der von Altbischof Emile Aiti gegründeten Selbsthilfe-Organisation, unser Partner vor Ort. Mit unserer letzten finanziellen Hilfe konnten acht neue zentrale Trinkwasser-Brunnen installiert werden. Kindern konnte geholfen werden, erhalten Unterricht und zu essen.

Den Mitmenschen in der einen Welt weiterhin zu helfen, ist das Ziel des Strickkreises Heilig Kreuz Güdingen.

Nächste Verkaufsaktionen:

- Pfarrheim Heilig Kreuz am 18.11. ab 14.00 Uhr
- Soli Basar in Saarbrücken am 22./23.11 im VHS Zentrum am Schloss
- Weihnachtsmarkt in Rohrbach am 29./30.11.03

Karl-Heinz Lossen

Thema

Ökum. Sozialstation

Anleitungskurs - „Zu Hause pflegen“

Die Ökumenische Sozialstation Halberg/Obere Saar e. V. bietet in Zusammenarbeit mit der Barmer Ersatzkasse einen Anleitungskurs für häusliche Krankenpflege an.

In 12 Schulungsabenden, je 90 Minuten, erhalten Sie qualifizierte Anregungen und praktische Unterstützung für die Pflege Ihrer Angehörigen zu Hause. In Theorie und Praxis erlernen Sie alles über Körperpflege, Prophylaxen, Dekubitus, Mobilisation, Inkontinenz, Medikamente, Ernährung, verschiedene Lagerunsgstechniken und das Thema Tod und Trauer.

Beginn ist am 12. Jan. 2004, um 18.00 Uhr im Seniorenzentrum Hans-Joachim-Haus in Kleinblittersdorf.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und der Lehrgang ist für Sie kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 20. Dez. 2003.

Ihre Anmeldung nimmt die Sozialstation vormittags von 8.00 - 13.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06805/1415 entgegen.

Sr. Sabine Fuchs, Pflegedienstleitung

Café Klatsch“

in neuen Räumen

Die katholischen Kirchengemeinden im Saarbrücker Stadtteil St. Johann betreiben mitten in der Einkaufsmeile Bahnhofstraße jetzt bereits seit 20 Jahren mit dem „Café Klatsch“ einen Begegnungsort, wo „man Christen in der City trifft“. Seit dem 18. August ist das Café in der Bahnhofstraße 91 nun eine Etage tiefer ins 2. Stockwerk gezogen. Hier stehen nun noch größere, hellere und einladendere Räumlichkeiten für die „Oase der Ruhe im städtischen Trubel“ zur Verfügung. Neben preisgünstigem Kaffee, frischem Kuchen und kühlen Getränken haben hier in wechselnden Schichten insgesamt 20 ehrenamtliche Helferinnen immer ein offenes Ohr für die Gäste des Cafés. Für den reibungslosen Ablauf des Tagesbetriebs sorgen mit Frau Kreutz und Frau Adam zwei hauptamtliche Mitarbeiterinnen, die schon seit vielen Jahren mit dabei sind und das Gesicht des Cafés wesentlich mitgeprägt haben. Das „Café Klatsch“ ist montags bis freitags von 14.00 -18.00 Uhr geöffnet.

Sonntag der Weltmission,

26. Oktober 2003

Die Kleinen Christlichen Gemeinschaften geben der Kirche ein spirituelles Ge-

sicht. Sie nehmen die institutionelle Dimension zurück und ermöglichen den Christen ein starkes Wir-Gefühl. Diese Gemeinschaften verstehen sich selbst als Kirche.

Auch bei uns erlebe ich, wie wohltuend das Anwachsen solcher Gemeinschaften ist. Ich denke an zahlreiche informelle Gruppen, an Gruppen der Friedensbewegung, an therapeutischen Gruppen, an die Hospizbewegung. Solche Gemeinschaften entwickeln sich bei uns über unsere Pfarrstrukturen hinweg. Wir brauchen solche Zellenbildung und sollten sie als Chance begreifen, unsere Kirche an der Basis wachsen zu lassen.

Bischof Joachim Wanke

Bolivien-Kleidersammlung

am 15. Nov. 2003

Am Samstag, dem 15. Nov. 2003, findet die diesjährige Kleidersammlung zu Gunsten der Bolivienpartnerschaft der Katholischen Jugend im Bistum Trier statt. An diesem Tag werden etwa 1500 Jugendliche und junge Erwachsene ehrenamtlich unterwegs sein, um die Bolivien-Kleidersäcke einzusammeln und in Waggons und LKWs zu verladen. Die Kleidung wird nach dem Transport in Fachbetrieben sorgfältig sortiert und je nach Qualität dem Recycling oder als tragfähige Kleidung weiter verkauft.

Wir sammeln: Kleidung, Schuhe (paarweise gebündelt) und Haushaltswäsche. Nicht in den Bolivien-Kleidersack gehören: Lumpen, stark verschmutzte und stark beschädigte Kleidung, einzelne Schuhe.

Um Diebstähle zu vermeiden, sollten die Kleidersäcke nicht vor Samstagmorgen 9.00 Uhr vor die Haustür gestellt werden.

Steyler Missionare

Am 5. Okt. 2003 wird Arnold Janssen, Ordensgründer der Steyler Missionare, von Papst Johannes Paul II. heilig gesprochen. Besonders das Presseapostolat lag Arnold Janssen sehr am Herzen.

Wir laden Sie heute herzlich ein, aktiv an seinem Werk teil zu nehmen. Werden auch Sie Leser einer

- Stadt Gottes für die ganze Familie -
- PICO für Kinder von 5 bis 10 Jahren -
- Weiten Welt für Jugendliche von 11 bis 16

Mit dem Missionsbeitrag von 1,60 € im Monat unterstützen Sie die pastorale und soziale Arbeit der Steyler Missionare, den Dialog der Welt- und Ortskirche, die Verkündigung der Frohen Bostschaft unseres Herrn Jesus Christa.

Die Dauer Ihrer Hilfe bestimmen Sie selbst. Sie können den Bezug der Zeitschrift jederzeit ohne Frist widerrufen. Wir freuen uns sehr auf Ihre Hilfe und danken Ihnen herzlich.

Ihre Steyler Missionare

Human Bombing

Ein Theaterstück über das Ende der Kriege

Am 14. November kommt in der Garage Saarbrücken, Bleichstraße, das Theaterstück „Human Bombing“ von der Berliner Compagnie zur Aufführung. Veranstalter sind u. a. die Kath. Jugendzentrale Saarbrücken, das Jubiz Saar in Wallerfangen sowie die katholischen Dekanate Saarbrücken 1, 3 und Sulzbach.

Gerecht! Antiterroristisch! Humanitäre Intervention!

Diese offiziellen Slogans wollen unsere Hirne und Herzen fürs Krieg führen, erobern. Es gilt, Tabus zu brechen. Denn offizielle Bundeswehreinsätze im Ausland sind für die Bundesbürger noch nicht selbstverständlich. Der Verdacht, es ginge im Grunde um wirtschaftliche Interessen, sitzt hartnäckig in unseren Köpfen.

Auch von der Friedensbewegung kommt angesichts der Schrecken der Völkermorde völlig zu Recht der Ruf nach Intervention.

Intervention ist nicht automatisch militärische Intervention. Es ist zu prüfen, ob nicht selbst in Extremfällen zivile Konfliktintervention eine realistische Alternative zur militärischen darstellt. Es gibt in der Geschichte eine Vielzahl von Beispielen dafür, dass Gewaltfreiheit und nicht Gewalt das letzte geeignete Mittel ist.

Mit dem Theaterstück „Human Bombing“ greift die Gruppe „Berliner Compagnie“ diese Problematik auf. Sie will einen Beitrag zu der von der UNO und dem Weltkirchenrat ausgerufenen Dekade „Der Überwindung der Gewalt“ leisten.

Karten zu der Veranstaltung sind zum Preis von 5,-- € bei den Veranstaltern oder direkt bei der kath. Jugendzentrale Saarbrücken, Ursulinenstr. 67, 66111 Saarbrücken (Tel. 0681/65873) erhältlich.

Informationen

Taufen

Loan Ngoc Dung Lisa Geimer
Michelle Cheyenne Keller
Jens Björn Breiter
André Werner Keck
Kim Jolie Keilbach

Trauungen

Andrea Jank und Stefan Schmidt
Tanja Vukovich und Klaus Simon

Beerdigungen

Bübingen:

Alfred Schnürpel
Magdalena Oberhausen, geb. Pabst

Güdingen:

Robert Schwarz
Eleonore Gatz
Maria Josefine Müller
Wiltrud Weisgerber, geb. Schreck
Hilde Theuerkorn

Brebach:

Helga Kahn
Paula Lang, geb. Görgen
Ludwig Peter Schu
Doris Mannes, geb. Klein

Fechingen:

Rosemarie König, geb. Imschweiler
Otto Schröder

Gottesdienstzeiten

Sa	18.00	**Brebach/Fechingen** Eucharistiefeier (abwechselnd in beiden Orten)
So	9.30	**Bübingen** Eucharistiefeier
	11.00	**Güdingen** Eucharistiefeier
Mo	17.15	**Krankenhauskapelle** Rosenkranzgebet
	17.30	**Güdingen** Eucharistiefeier
Mi	18.30	**Bübingen** Eucharistiefeier
Do	8.30	**Brebach** Eucharistiefeier
	18.45	**Fechingen** Eucharistiefeier
Fr	16.30	**Krankenhauskapelle** Rosenkranzgebet
	17.00	**Krankenhauskapelle** Eucharistiefeier

Regelmäßige Veranstaltungen

Bücherei Bübingen:

Mo und Do 16.00 - 18.00 Uhr, Pfarrhaus Bübingen

Bastelgruppe Bübingen:

Mi nach dem Gottesdienst, Bastelraum

Strickkreis Güdingen

Mo 14.00 Uhr, Pfarrheim

Ökum. Strickkreis Brebach

Di 16.00 Uhr Pfarrheim

Seniorenclub Güdingen

Erster Mi. im Monat

Ökumenischer Bibelkreis Güdingen

2. Mo. i. Monat 19.30 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Ökumenischer Bibelkreis Bübingen

Letzter Di im Monat 19.30 Uhr, Krypta St. Katharina

Messdiener Güdingen:

Fr 19.30 - 21.00 Uhr, Pfarrheim Gruppe Dani Stuppi
Fr 17.00 -18.30 Uhr 14-tägig im Wechsel
Gruppe R. Varsalona / R. Vella und
Gruppe J. Stuppi / S. Nicolay / Chr. Wiehr

Messdiener Brebach:

Sa 16.00 Uhr, Jugendkeller und Kirche

Messdiener Bübingen:

Mo 17.30 - 18.30 Uhr, Jugendraum

Jugendclub Bübingen:
Fr 19.00 - 22.00 Uhr, Jugendraum
Pfarrcäcilienchor Brebach:
Mi 19.45 - 21.15 Uhr, Pfarrheim Brebach
Chorgemeinschaft St. Martin, Fech.:
Do 19.30 - 21.00 Uhr, Pfarrheim Fechingen
Schola Heilig Kreuz, Güdingen:
Do 18.15 - 19.00 Uhr, Werktagskapelle
Schola St. Katharina Bübingen:
Mo 19.00 Uhr Krypta

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Brebach:	Mo, Mi u. Do 9.30-11.30
	Mo 15..30-16.30
Güdingen:	Mo 15.30-18.30
Bübingen:	Mi 17.00-19.00

Kollekten und Spenden

Orgeln	630,30 €
Kolumbien	262,00 €
Renovierung Kirche Güdingen	243,87 €

Impressum:

Herausgeber: Pfarrer Matthias Holzapfel

Adresse: Seelsorge-Gemeinschaft der Kath. Pfarreien St. Katharina, Heilig Kreuz, Maria Hilf und St. Martin Saarbrücker Straße 72a, 66130 Saarbrücken, Tel. 06 81 - 87 21 34, Fax 06 81 - 87 61 475, eMail pfarr-buero@bgb-f.de Internet: www.bgb-f.de

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 30.11.2003.

Redaktionsschluss ist am 13.11.2003.